Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und

Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Band: 29 (1972)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Umwelt — Rundschau

Lob für die Swissair

pl. Die Schweizerische Gesellschaft für Umweltschutz lobt in einer Pressemitteilung eine Massnahme der Swissair. Diese hat vor einigen Monaten ihre Reklamekampagne für Ferien in der Schweiz mit dem Snowmobile eingestellt und gleichzeitig eine — hoffentlich erfolgreiche — Aktion «Die Schweiz per Fahrrad» eingeleitet. Während die Snowmobiles mit ihrem nervenzerreissenden Lärm und ihren Abgasen ganze Regionen verseuchen würden, ist eine Förderung des umweltfreundlichen Fahrrades im Tourismus sehr zu begrüssen. Die Gesellschaft für Umweltschutz beglückwünscht die Swissair zu diesem Entscheid und hofft, dass die Erkenntnis, wahre Erholung lasse sich nicht mit dem Lärm und den Abgasen des Explosionsmotors verbinden, schliesslich auch bei den anderen Organisationen unseres Tourismus durchdringt. Es gelte jetzt vor allem, motorfahrzeugfreie Zonen und Regionen für die Feriengäste zu schaffen. Darin liege eine neue, grosse Attraktion für den Tourismus

«Sandoz und der Umweitschutz»

wb. Unter dem Titel «Sandoz und der Umweltschutz» ist unlängst eine Broschüre erschienen, in der Dr. Ernst Iselin, Leiter der Abteilung für Umweltschutz und Sicherheit in diesem bekannten Basler Chemie-Unternehmen, die Bemühungen im Kampf gegen die Gewässerverschmutzung, die Reinhaltung der Luft und die Beseitigung der festen Abfälle eingehend darlegt. Daraus geht hervor, dass von den deutschen Chemischen Werken Hoechst sowie von Merck in Darmstadt der Nachweis erbracht worden ist, dass chemische Abwässer ohne allzu grosse Schwierigkeiten biologisch gereinigt werden können. Wenn auch das Werk Basel der Sandoz frühestens 1978 an eine öffentliche Kläranlage angeschlossen werden kann, so hat das Unternehmen trotzdem schon viele Vorkehrungen getroffen. um der Gewässerverschmutzung entgegenzuwirken. Auch die Lufthygiene wird heute gross geschrieben, und was die Beseitigung der festen Abfälle betrifft, so wird bei Sandoz seit 1955 kein Chemieschlamm mehr in den Rhein geführt.

Kostspielige Bauverzögerung

Die Errichtung einer zweiten Kehrichtverbrennungsanstalt in Lausanne, bei La Blécherette, hat sich nach 16 Einsprachen, die vom Waadtländer Staatsrat mit aufschiebender Wirkung behandelt worden waren, weiter verzögert. Bereits im Juli 1971 hatte der Gemeinderat von Lausanne die Baubewilligung erteilt. Die überlastete

erste Anlage im Vallon du Flon ist von einer vorzeitigen Abnützung bedroht. Mehrere Male musste der Betrieb eingestellt werden, wobei im laufenden Jahr die Kehrichtabfälle von einigen Nachbargemeinden während 42 Tagen nicht angenommen werden konnten. Infolgedessen wurden die Schuttablageplätze entgegen den Umweltschutzbestimmungen wieder mit Abfällen versorgt. Ausserdem hat die Bauverzögerung jeden Monat eine Kostensteigerung von rund 700 000 Franken zur Folge, die auf die jährliche Zunahme des Baukostenindexes von acht bis zehn Prozent zurückzuführen ist. Gleichzeitig stellt die Verzögerung die Errichtung eines Fernheizwerkes in Frage, das auf die von der Kehrichtverbrennungsanstalt produzierte Wärme angewiesen ist.

Planer und Abwasserfachleute

Der Verband schweizerischer Abwasserfachleute unter dem Vorsitz von Dr. E. Märki (Aarau) hat gemeinsam mit dem Bund Schweizer Planer unter dem Präsidium von Dr. h. c. R. Steiger (Zürich) in Bern und Spiez eine Tagung durchgeführt. Dabei wurde die Grundlage für eine enge Zusammenarbeit in der Zukunft geschaffen, deren Ziel es sein wird, Ortsplanung und Abwassersanierung gemeinsam zu erarbeiten. Zudem soll für eine strikte Anwendung des neuen Gewässerschutzgesetzes gesorgt werden, das Bauten ausserhalb von Bauzonen bzw. von Kanalisationsbereichen verbietet.

VACUMATIC

das vollvakumetrische Leckanzeige- und Sicherungssystem für einwandige Heizöl- und Dieselöltanks

bietet grösstmögliche Sicherheit vor Ölverlusten aus Tank und Leitungen.

Es ist das älteste, bewährte

Sanierungssystem

der modernen, gewässerschutzbewussten Epoche mit reicher Erfahrung.

Und auf diese Erfahrung kommt es an – bei jeder Tanksanierung.

Eine Vacumatic-Anlage ist zwar nicht billig; aber es gibt kein anderes anerkanntes Sanierungssystem, das annähernd gleichviel Vorteile bietet und billiger wäre.

Fordern Sie unseren kostenlosen Beratungsdienst an, bevor Sie Entscheidungen fällen, die Ihren Tank betreffen.

Ausweis Nr. 08.01.68 des Eidg. Amtes für Umweltschutz.

TALIMEX AG, 8125 Zollikerberg, Postfach 10, Telefon 01 63 68 56.



Tank-Ueberfüllsicherung



RIGIS ist nach den im Kanton Solothurn gültigen Normen für Überfüllsicherungen gebaut, amtlich geprüft und in der ganzen Schweiz zugelassen. – Funktions-Prüfattest Nr. 2 des kantonalen Amtes für Wasserwirtschaft Solothurn vom 31. Januar 1967. – EMPA- Korrosions-Prüftest Nr. 47 574 vom 27. Januar 1967. – Anerkennung durch das kantonale Bau-Departement Solothurn vom 31. Januar 1967



Josef Rieger 2540 Grenchen (Schweiz)

Tel. 065 85038

neu

die bewährten Verwo-Container ohne Mehrpreis mit eingebautem Deckelheber

Um Ihnen viele Jahre lang die Kehrichtsorgen abzunehmen.

Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt.





- Wir interessieren uns für Ihren Container. Bitte senden Sie uns Prospekte und Preisliste. Besten Dank!
- Firma
- Strasse
- PLZ/Ort
- Bitte ausschneiden und einsenden an:
- VERWO AG, 8808 Pfäffikon SZ, Tel. 055/5 44 55

PL/72



Phosphatausfällung in Gemeinde-Kläranlagen mit Fällmittel Uetikon oder Aluminiumsulfat Uetikon



Chemische Fabrik Uetikon

vormals Gebrüder Schnorf

gegründet 1818

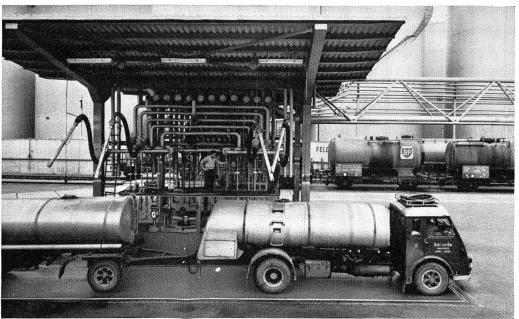
8707 Uetikon

Telefon 051/74 03 01



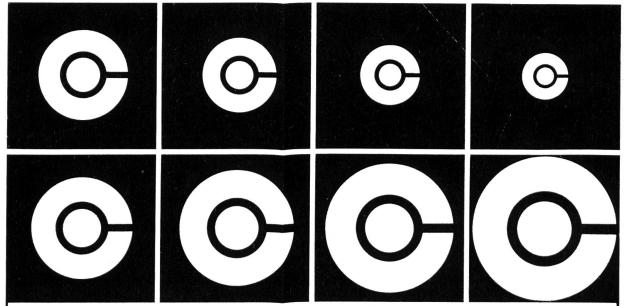
FIROUD-OLMA

Industrie-Waagen jeder Art und Grösse



GIROU

GIROUD-OLMA AG OLTEN Maschinen- und Stahlbau



Die führende Spezialfirma für Planreproduktionen seit 1928.

Grossformat-Vergrösserungen, Verkleinerungen, Planzusammensetzungen. Druck ein- und mehrfarbig von Plänen in Kleinauflage bis Format 93×132 cm. Spezialität: Leitungskataster-Plangrundlage auf jedes Material. Entzerren und Umkopieren alter Pläne auf masshaltige Mattfilme.

E. COLLIOUD+CO

Repro-Anstalt Techn. Papiere + Zeichenfilme

3000 BERN

Weissensteinstrasse 87 Telefon 031/45 32 60



Die Gemeindeverwaltung Köniz sucht für ihre Ortsplanung

Ingenieur-Techniker HTL

der Fachrichtung Tiefbau.

Das Aufgabengebiet umfasst als Mitarbeiter des Ortsplaners selbständige Bearbeitung von Strassen- und Verkehrsproblemen, Aufstellen von Baulinien und Zonenplänen, Ausnutzungsund Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Ausarbeitung von generellen Kostenvoranschlägen sowie weitere spezifische Arbeiten im Auftrag des Planers und der Fachkommission.

Bewerbungen sind zu richten an den Gemeindepräsidenten von Köniz. Tel. Auskünfte können beim Personaldienst unter Nr. 031 53 12 12 eingeholt werden.

Unser Mitarbeiterstab in den Büros St. Gallen, Volketswil ZH und Zürich bedarf der Ergänzung. Wir suchen auf Jahresende oder nach Vereinbarung

Planer

(als Bürochef) mit abgeschlossenem Hochschulstudium (Architekt, Ingenieur, Kulturingenieur oder Geograph)

Techniker

(Architekt-Techniker oder Ingenieur-Techniker HTL)

Zeichner

mit Lehrabschluss als Hochbau-, Tiefbau- oder Vermessungszeichner.

Sie bringen Initiative und Zuverlässigkeit mit. Wir bieten neben einem hohen Leistungshonorar mit Gewinnbeteiligung eine vielseitige und interessante Beschäftigung in kleinerem Team.

Offerten sind erbeten an:

Theo+Emil Stierli, Planer BSP Büro für Orts- und Regionalplanung Gemeindehaus, 8604 Volketswil, Telefon 01-86 60 61 Büchnerstrasse 26, 8006 Zürich, Telefon 01-28 46 47

Amt für Raumplanung des Kantons Zürich

Wir helfen die Zukunft gestalten und laden Sie ein, mitzumachen.

Zum Ausbau unserer Abteilungen Gebiets- und Fachplanung suchen wir je einen

Kreisplaner Architekten/Planer Ingenieur (Tiefbau oder Vermessung)

Ihre Aufgaben: Mitarbeit bei der Kantonsplanung sowie Begleitung und Prüfung von Regional-, Orts- und Quartierplanungen.

Ihre Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium als Architekt, Ingenieur, Kulturingenieur, Geograph oder gleichwertige Ausbildung mit Planungspraxis. Ein Ergänzungsstudium auf dem Gebiete der Raumplanung wäre wertvoll. Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr.

Wir offerieren: Interessante und vielseitige Tätigkeit in gut eingespieltem Team, Besoldung nach Übereinkunft, Versicherungsleistungen gemäss kantonaler Verordnung, Fünftagewoche, individualisierte Arbeitszeit, Arbeitsplatz Nähe Hauptbahnhof Zürich.

Wir erwarten Ihren Anruf für eine unverbindliche Unterredung, Telefon 01 32 96 11, intern 3531, oder Ihre Offerte an das

Amt für Raumplanung des Kantons Zürich, Stampfenbachstrasse 14, 8090 Zürich.

Architektin Architekt Hochbautechnikerin Hochbautechniker

hat ausgezeichnete Möglichkeit, sich bei mir als

Orts- und Regionalplaner(in)

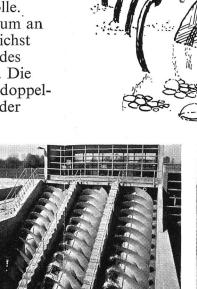
weiter auszubilden und zu spezialisieren.

Schätzen Sie selbständige Arbeit in aufgeschlossenem Team und zeitgemässe Anstellungsbedingungen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

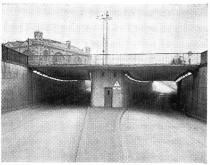
Architektur- und Planungsbüro Bernhard Dähler, Architekt ETH, SIA, BSP, 3006 Bern, Thunstrasse 93, Telefon 43 32 72 Damit sich möglichst viele unseres Wohlstandes erfreuen, braucht es einige wenige, die sich fast mit Liebe – und vor allem mit Fachkenntnis der Beseitigung des Abwassers annehmen.

Sonst stinken noch mehr liebliche Gewässer zum Himmel!

Mit dem wachsenden Wohlstand wächst auch unser Wasserverbrauch und parallel dazu die Abwassermenge. Um diese ständig steigende Flut zu bewältigen, sind wir heute auf regionale Kläranlagen angewiesen. Leistungsfähige Pumpanlagen, in denen das Abwasser über oft weite Strecken transportiert wird, spielen bei diesen Gemeinschaftswerken eine entscheidende Rolle. Abwasserpumpen müssen ein Optimum an Betriebssicherheit bieten, damit möglichst wenig Leute mit dieser Schmutzseite des Wohlstandes in Berührung kommen. Die moderne Häny-Abwassertechnik im doppelten Dienst des Umweltschutzes und der Wohlstandsfreuden!



Abwässer aus Regionen und Stadtteilen müssen den Reinigungsanlagen wirtschaftlich und sicher zugeleitet werden können. Die im dritten Jh. v. Chr. von Archimedes erfundene Schneckenpumpe vermag grosse Wassermengen zu fördern.



Strassenunterführungen können für den Automobilisten zur Unglücksfalle werden, wenn das einfliessende Wasser nicht abgepumpt wird. Häny erstellt dank erprobtem Baukastensystem Abwasser-Pumpanlagen nach Mass. Bild: Unterführung Zürcher Hauptbahnhof.

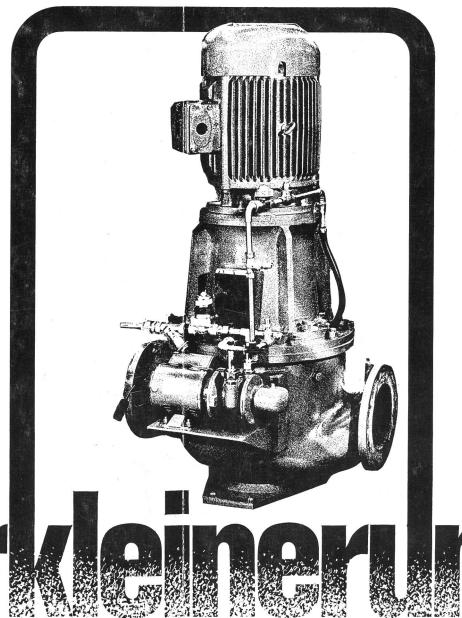


Häny liefert ein ideales Konzept für die zweckmässige Abwasseranlage (Pumpe – Normschacht – Steuerung). Häny-Pumpen sind mit Wirbelrad, Einkanalrad oder mit offenem Laufrad ausgerüstet und garantieren völlige Verstopfungsfreiheit.

8706 Meilen, Bergstrasse 103 01/73 05 55 **3014 Bern,** Wylerstrasse 15 031/41 41 16 **1800 Vevey,** av. Général-Guisan 58 021/51 43 54.

HANY

Ihr Partner für klare Lösungen von Wasserproblemen:
Häny + Cie. Pumpen und Wasserauf bereitungsanlagen



von Rohabwasser

Haigh Mazeratoren bieten: Gründliche Zerkleinerung, inkl. Nylon-strümpfe, Gummi usw. — Möglichkeit die feinen Partikel entweder ins Abwasser zurückzulassen oder zur separaten Behandlung wegzupumpen.

von Schlamm

Haigh Mazeratoren bieten: Erleichterung der Erhitzungs- und Verbrennungsprozesse durch gründliche Zerkleinerung.

Haigh sind Spezialisten auf dem Gebiet der Zerkleinerungstechnik

Peter Scott Shepherd Generalagent der Haigh Engineering (Sales) Co. Ltd. Baarerstrasse 57 6300 Zug

Telefon 042/214466